

Pariser Klimaziele

Windbranche fordert Masterplan

[10.06.2021] Die Windbranche fordert einen Masterplan zur Erreichung der Pariser Klimaziele.

Die Mitgliedsunternehmen des Bundesverbandes WindEnergie (BWE) setzen auf Zuversicht. Diese Zuversicht spiegelt die aktuelle Branchenumfrage von Messe Hamburg, der WindEnergy und dem Marktforschungsinstitut wind:research sehr sichtbar wider, wie der Verband mitteilte. „Die Erwartungen sind ein klares Signal an die Regierungspartner der nächsten Koalition im Bund. Die Aufgaben sind umfangreich, die Herausforderungen groß. Die nächste Koalition wird sich nicht mehr drücken können. Sie muss mit einer Roadmap von Anfang an voll durchstarten“, erklärt Hermann Albers, Präsident des BWE. Mindestens zwei Prozent der Fläche in jedem Bundesland würde gebraucht. Schnellere Planungs- und Genehmigungsverfahren seien erforderlich; beim Repowering brauche es vereinfachte Prüfungen und Verfahren, für den Artenschutz eine vereinheitlichte Klärung über ganz Deutschland. Um die Pariser Klimaziele zu erreichen sei ein tragfähiges Zeit- und Mengengerüst für den Ausbau, der Abbau von Bremsen und Hürden bei Genehmigungen und schließlich ein neues Strommarktdesign erforderlich. Dies ließe sich in einem Masterplan bündeln. „Die Windbranche will in ihrem Heimatmarkt neu durchstarten und hier die Innovationen und Techniken für den internationalen Erfolg schaffen. Das Wertschöpfungsnetzwerk Wind steht in den Startlöchern. Wir bereiten uns auf einen starken Aufbruch vor“, so Albers weiter.

(ur)

Stichwörter: Windenergie, BWE, Klimaziele